

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

aarons die fras ir ruten. Und das hertz pharaons ward verhertet. vñ hör sy nit. als der herr het gebottē. Der herre der sprach aber zu moy ses. Das hertz pharaons das ist beschwert. vñ er wil nit lassen d̄ volck. Gee frū zu im. Wann er wirt ausgeen zu dē wassern. vñ stee gegē im auff dem gestatt des flus. vndnym die rutte in deyn hand. die do ist geferet in eyn tracken. vnd sprich zu im. Der herre got der hebreer hat mich gesant zu dir. sagend. Lās meyn volck das es mir opfer in der wüste. vnd hast mich bissher nit wollen hören. Darumb dise ding dy spricht der herre. In dysem wirstu wissen. das ich byn der herre. Sih ich schläh mit der rut dy do ist in meyner hand das wasser des flus. vñ es wirt gefert in blut. Und die visch dye do seyn in dem flus die sterben. vnd die wasser werden faulen vnd die egyptier werden gepeyniget. so sye trincken d̄ wasser des flus. Und der her sprach zu moy ses. Sprich zu aaron. Ilym deyn rut. vnd streck deyn hand vber die wasser egipte. vnd vber ire flus. vnd vber die bech. vnd vber die brüch. vnd vber alle die see der wasser. das sye werden gefert in blut. das das blut sey in allem dem land egypt. als wol in den hüstzen vessern als in den steynen. Und moy ses vnd aaron tetten als der herre hett gebotten. Er hüb auff die rut. vñ schlug das wasser des flus vor pharao vnd vor seynen knechten. Es ward gefert in blut. vnd dy visch die do waren in dem flus dy sturben. vñ der flus erfault. vnd dy egyptier mochten nit

trincken das wasser des flus. vnd das blut war in allem land egypt. vnd die zauberer der egyptier tetten zegleicherweyh in iren zaubernüssen. Und das hertz pharaons ward erhertet. vnd er hör sy nit als der herre hett geboten. Und er abkert sich. vnd gieng in seyn haus. vnd zu legt nit seyn hertz zu der stund. Wann alle dye egyptier die gruben das wasser durch dē vmbring des flus das sy trincken. Wan sye möchte mit trincken von dem wasser des flus. vnd sybē tag wurden erfüllt. Darnach do der herre schlug den flus.

### Das .VIII. Capitel. Von der plag der frösch. schnacken oder mucken. vñ der fligen.

**A**nd der her sprach zu moy ses. Gee cyn zu pharao. vñ sprich zu im. Dyse ding spricht der herre. Lās mein volck d̄ es mir opfer Wan ob du es nit willst lassen. Sih ich schläh alle dein end mit frösch. vnd der bach wirt aufquellen dye frösch. sy werde aufsteige vñ geen in dein haus vñ in dein kamer deines bettes. vñ auf dein bette. vñ in dy heuser deyn er knecht. vñ vnder dei volck. vñ in dein speis kamer. vñ in dē beleibungen deyn er essen. vnd die frösch geen ein zu dir vnd zu deym volck. vnd zu allen deynen knechten. Und der herre sprach zu moy ses. Sprich zu aaron. Streck deyn hand vber die flus vnd vber die bech vnd vber die brüch. vnd für

